



Eröffneten die Wanderausstellung des Bundestags im Löwenrot-Gymnasium: (v.li.) Dirk Lutschewitz, Kuno Schnader und Moritz Oppelt. Foto: Helmut Pfeifer



Schwerpunkte der Ausstellung sind etwa Vorteile eines System parlamentarischer Demokratie und Bezüge zur Lebensrealität der Menschen. Foto: Pfeifer

# „Wir haben dafür alle Türen geöffnet“

*Wanderausstellung des Deutschen Bundestages im Löwenrot-Gymnasium ist öffentlich und kostenfrei*

Von Maria Stumpf

**St. Leon-Rot.** Eine Erweiterte-Realitäts-Anwendung über das eigene Smartphone macht es möglich, den Plenarsaal des Reichstagsgebäudes in Berlin virtuell zu betreten. An anderen Monitoren zeigen digitale Bilderstreifen einen Überblick über das Parlament. Der CDU-Politiker Moritz Oppelt, direkt gewählter Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Rhein-Neckar, hat gemeinsam mit dem Löwenrot-Gymnasium die Wanderausstellung des Deutschen Bundestages nach St. Leon-Rot geholt.

Am Montag hatte die Schule zur Eröffnung der Ausstellung eingeladen. Jörg Schmidt, Geschäftsführer des Privatschulungsbereichs, und Schulleiter Dirk Lutschewitz begrüßten zahlreiche Ehren Gäste. Darunter die CDU-Landtagsabgeordnete Christiane Staab aus Wall-

dorf, Gemeinderäte der Stadt, Oliver Philipp, Leiter des Polizeipostens, Elternvertreter und Schüler, auch Schulleiter aus der Region.

In ihren Redebeiträgen machten die beiden Herren deutlich, dass Demokratie das einzige System ist, das Menschen politische und bürgerliche Freiheiten und das Recht auf politische Teilhabe garantiert. Diese Ausstellung ermögliche es, Demokratie in der Praxis zu erleben, hieß es.

Für die Schule sei es eine „große Ehre“, die Wanderausstellung zeigen zu können, so Schulleiter Lutschewitz: „Wir haben dafür alle Türen geöffnet.“ Moritz Oppelt betonte, dass ihm politische Arbeit in Schulen besonders wichtig seien. „Demokratie muss anfassbar sein“, so der Abgeordnete.

Die Wanderausstellung des Bundestages gastiert bundesweit auf Initiative von Abgeordneten in ihren Wahlkreisen. Auf 16 Schautafeln und multimedialen Informationsangeboten über Bildschirme oder Medientische erfahren die Besucherinnen und Besucher alles Wichtige über das Parlament oder das Wahlrecht, den Weg der Gesetzgebung und den Arbeitsalltag der Abgeordneten.

Wer mag, kann auch das eigene politische Wissen testen: Mit der Erststimme wählt der Wähler ...? Welchen beruflichen Hintergrund haben die meisten Abgeordneten? Nein, es sind nicht die Lehrer. Oder welcher Bundestagspräsident war bisher am kürzesten im Amt? Das war Erich Köhler.

Die wichtigste Botschaft der Ausstellung wird schnell deutlich: Der Bun-

destag ist das Herzstück der Demokratie. Und im Mittelpunkt steht der Bezug zur Lebensrealität der Menschen. Warum eigentlich hat sich die Bundesrepublik ein System parlamentarischer Demokratie gegeben und welchen Vorteil hat das? Welche Auswirkungen haben die Vorgänge im Bundestag auf mein eigenes Leben?

Beim ersten Rundgang von Schülern fallen die Bewertungen unterschiedlich aus. „Ein bisschen zu viel Text auf den Plakaten, aber die Quizfragen sind toll“, sagen die einen. „Richtig cool und modern gestaltet“, finden andere. Man kann es selbst herausfinden: Die Wanderausstellung im Medienraum des Löwenrot-Gymnasiums ist bis Freitag, 27. September, dienstags bis donnerstags von 9 Uhr bis 17 Uhr sowie freitags von 8 Uhr bis 14 Uhr frei zugänglich für alle Menschen und kostenfrei.

## Quiz lockert die Ausstellung auf